



Marc-Pierre Toth

Pianist

Mit dem Erfolg seiner informativen und humorvollen Konzertserie „What is SO Great about Classical Music???“ präsentiert sich der Kanadier Marc Pierre Toth auf den Bühnen verschiedener Länder in bis jetzt fünf verschiedenen Sprachen. Marc Pierre Toth brach sein Chemieingenieurstudium ab, um sich professionell der Musik bzw. dem Klavier zu widmen. Er hat die Solistenklasse von Einar Steen-Nokleberg an der HMTMH Hannover mit Auszeichnung abgeschlossen. Er setzte sein Studium im Fach „Hammerflügel und historischen Aufführungspraxis“ bei Prof. Gerrit Zitterbart fort und schloss dieses ebenfalls ab. Er hat ein Bachelor's Diplom, ein Magister, ein Lizentiat Diplom und ein Kammermusik Diplom.

Er ist weltweit als Solist mit diversen Orchestern aufgetreten: vor kurzem zum NDR Musiktag 2012 mit Eiji Oue, Markus Groh und dem Orchester der HMTMH. Weitere Orchesterauftritte u.a. mit der Paderborner Philharmonie, dem Orchester der Staatsoper Hannover, dem Orchestra London, dem Orchester des Stadttheaters Bremerhaven, den Kölner Solisten, den London Community Players', dem University of Toronto Symphony Orchestra', dem Hart House Orchester, dem Kitchener-Waterloo Chamber Orchestra, dem Orchester di Grosseto, dem Haydn Orchester Bozen, dem L'Orchestra del Teatro V. Bellini, dem Orchestra di Roma e

Lazio, dem Barrie Festival Orchestra und dem Croatian Radio und Television Symphony Orchestra’.

Als Preisträger bei nationalen und internationalen Wettbewerben machte er in Kanada, den USA, Italien und anderen Ländern auf sich aufmerksam, so z.B.: als dritter Preisträger beim renommierten „Ferruccio Busoni“ Wettbewerb 2000 Bozen (Italien). Er spielte an folgenden Konzertorten: Lisinski Hall Zagreb, Wolff Auditorium and Aeolian Hall in London, Amici della Musica di Verona, Amici della Musica di Vicenza, Academia Musicale di Pescara, Festival di Maria Callas in Sermione sul Garda, Virtuoses de Musica in Brazil, Fondacion Santillana in Bogota etc..

Er erhielt Preise bei folgenden Wettbewerben: Schumann Wettbewerb 2007, „Luciano Gante“ 2006, „Prokofjew-Wettbewerb“ 2003 (Italien), Chopinwettbewerb „Roma“ 2003, „Compositores d’España“ 2003, „Antonio Napolitano“ 2002 (Preis und Bach-Sonderpreis), 2. Preis beim „Vincenzo Bellini“ 2002, 3. Preis und Liszt-Preis „Valsesia Musica“ 2001, Grand Prix beim „Future Virtuosos Competition“ (Japan), u.a.. Er konzertierte ebenfalls in Kanada, Japan, Süd-Amerika, sowie in nahezu allen europäischen Ländern.

Marc Pierre Toth kann auf zahlreiche verschiedene Projekte (4Beethoven4, Goldberg-das Ballett, Visions Fugitives, Claudel-Rodin-Chopin, Praeludien und Fugen...) in Deutschland und Österreich mit dem Wiener Choreograph Jörg Mannes (www.joergmannes.com) zurückblicken. Nach seinen Leistungen der Saison 2007/2008 in der Staatsoper Hannover, wurde er als Solist von der Philharmonie Paderborn, sowie für die Wiederaufnahme von ‚A propos Bach‘ in der Staatsoper Hannover und auch zum Bach-Fest 2009 in Weimar eingeladen. Seit der CD Aufnahme 2005 für

TUNAP spielt Toth auch mit dem deutschen Geiger Christoph Seybold zusammen, sowie mit dem koreanischen Geiger Hyuk-Joo Kwun und den Geigerinnen Irene Chatsisavas und last **but not least dem Französischen Weltstar Solenne Païdassi.**

Er hat Meisterkursen mit großem Erfolg an verschiedenen Unis gegeben, so z.B. in Kanada, den USA, Süd-Amerika und Italien. Einladungen für weitere Meisterkurse in Italien, Sizilien, Kanada, und den balkanischen Staaten liegen vor. Marc-Pierre Toth ist seit Herbst '07 als Korrepetitor tätig und arbeitet in verschiedenen Gremien der HMTM Hannover. Dazu ist er seit elf Jahren der Leiter des Yogakurses an der HMTM Hannover und seit 2009 Schüler des Großmeisters Wong Kiew Kit des Shaolin Wahnam Instituts fuer Shaolin Kung Fu und Qi-gong. Im Januar 2010 wurde er berufen als Stellvertretender Professor für Klavier und Kammermusik an der Universite Laval in Quebec, Kanada. Seit 2012 ist er Dozent am „Dr. Hoch's Konservatorium“ in Frankfurt am Main.

Seit Herbst 2009, freut er sich über viele Anfragen verschiedenster Veranstalter nach der Aufführung des gesamten Beethoven-Sonaten-Zyklus. Er brachte diesen bishe in Deutschland, Kanada und Italien zur Aufführung. Dazu bringt Marc-Pierre Toth auch sämtliche Klavierkammermusik von Beethoven und Brahms zur Aufführung. Im Frühling 2011 wurden für das Klassik Label die Werke Op.2 No. 1-3 von Beethoven auf dem Hammerflügel eingespielt, sowie eine CD mit Variation von Beethoven, Mozart und Haydn im September 2011 produziert. Die restlichen Klaviersonaten sowie Sonaten für Cello & Violinen sind in Planung.